

1. JANUAR

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA
(ÄLTERES PROPRIUM)

Zum Eingang II

p *f* *N* *q̇* / // *p* - - *u* - // *f*

V 

Ultum tuum depre-ca-búntur o-mnes dí-vi-
Deinen Anblick erlehen alle Reichen

f *f* - - // *u* - *f* *q̇* *f* - - *f* -



tes ple-bis : addu-céntur re-gi vír-gi-nes : post-e-a
des Volkes; geführt werden zum König Jungfrauen; darauf

u / *N* *f* - - // *f* *u* *f* - - // / -



pró-ximae e-ius addu-céntur ti-bi in lae-tí-ti-
die nächsten Freundinnen von ihr; sie werden geführt zu dir in Freude

f *f* *f* - - *u* / *N* *f* - - / / / / /



a et exsulta-ti-ó-ne. *Ps.* E-ructá-vit cor me-
und Jubel. (Ps 45,13.15-16) Mein Herz wallt auf

p *f* *p* *f* *f* *f* / / / / / *f* / *f* *f*



um verbum bonum : dí-co ego ó-pe-ra me- a re-gi.
zu einem guten Wort, ich widme mein Gedicht dem König. (Ps 45,2)

Graduale

v

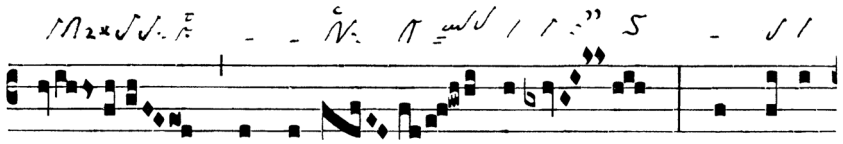
D Iffú- sa est grá- ti- a in lá- biis
Ausgegossen ist Anmut über deine Lippen

tu- is : pro- ptér- e- a
deshalb

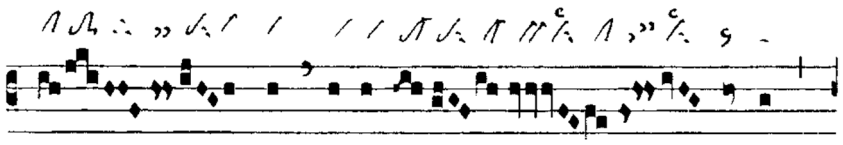
bene- dí- xit te De- us in ae-
hat gesegnet dich Gott auf ewig.

tér- num. ¶. Propter ve-ri- tá-
Um der Wahrheit

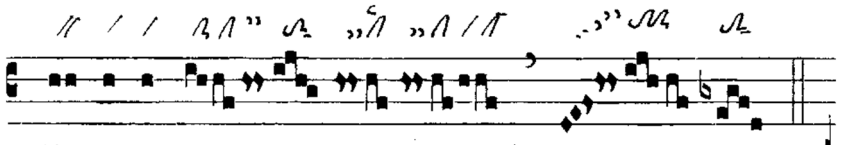
tem, et mansu- e- tú- di- nem,
und der Sanftmut



et iustí- ti- am : et dedú-
 und der Gerechtigkeit (willen). Und leiten



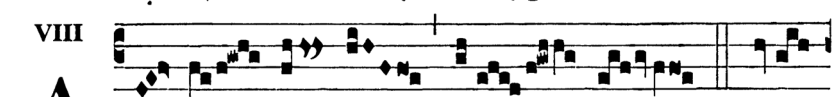
cet te mi-ra-bí- li-ter
 wird er dich wunderbar




déx-te-ra tu- a.
 an deiner Rechten. (Ps 45,3.5)

Halleluja-Vers

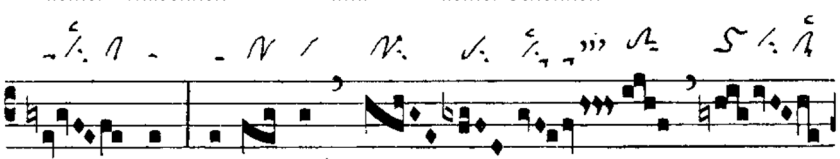
VIII



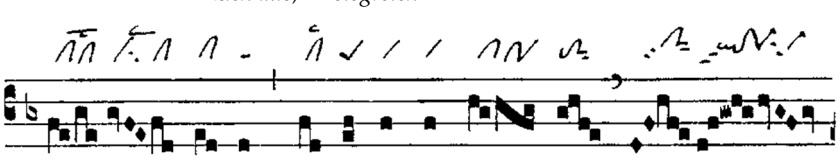
A L- le- lú- ia. V. Spé-
In



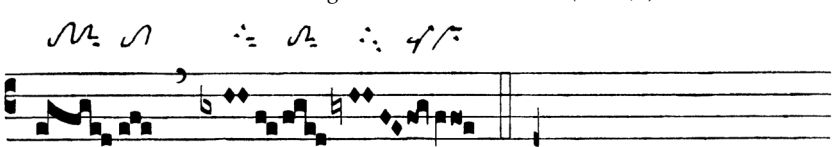
ci- e tu- a, et pulchri- tú- di- ne tu-
deiner Erhabenheit und deiner Schönheit



a intén-de, pró-
zieh aus, siegreich

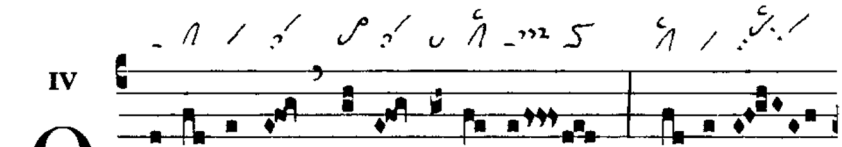


spe- re pro- cé- de, et re- gna.
dring vor und herrsche. (Ps 45,5)

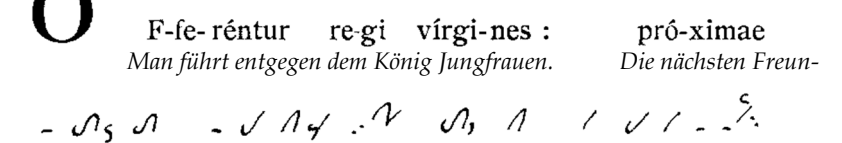


Zur Gabenbereitung

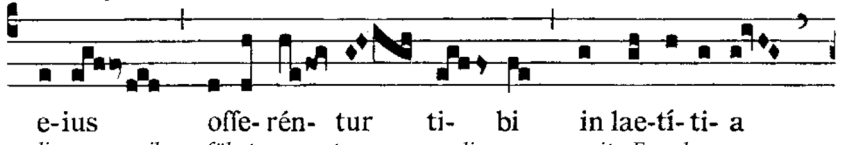
IV



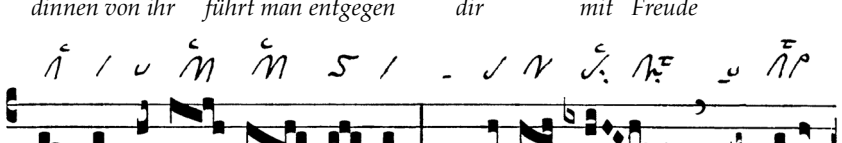
O F-fe-réntur re-gi vír-gi-nes : pró-ximae
Man führt entgegen dem König Jungfrauen. Die nächsten Freun-



e-ius offe-rén-tur ti-bi in lae-tí-ti-a
dinnen von ihr führt man entgegen dir mit Freude



et exsulta-ti-ó-ne : addu-cén-tur in tem-
und Jubel. Man führt sie heran in den Tem-



plum re-gi Dó-mi-no.
pel für den König, den HERRN.

Zur Kommunion

VI

S

I-mi-le est regnum caeló- rum hó- mi- ni ne-go-
 Vergleichbar ist das Reich der Himmel einem Menschen, einem

ti- a-tó- ri, quaerénti bonas marga-rí-tas : invén- ta
 Kaufmann, der suchte gute Perlen. Als gefunden war

una pre-ti- ó- sa marga-rí-ta, * de-dit ómni- a su- a,
 eine kostbare Perle, gab er hin all das Seine

et compa-rá- vit e- am.
 und erwarb sie. (Mt 13,45-46)



1. Eructá[**vit cor meum**] verbum 'bonum,
Mein Herz wallt auf zu einem guten Wort,
(di)co ego [ópe]ra mea regi. * Dedit.
ich widme mein Gedicht dem König. (Ps 45,2)
2. Spécie [tua et pulchritú]dine 'tua
Zieh aus mit deiner Pracht und Hoheit,
(intén)de, próspe[re pro]céde et regna. Ant. Símile est.
Dring vor mit Glück und herrsche. (Ps 45,5)
3. Audi, fí[lia, et vide et inclína] aurem 'tuam,
„Höre, o Tochter, sieh her und neige dein Ohr,
(quia con)cupívit [rex] spéciem tuam. * Dedit.
denn der König verlangt nach deiner Schönheit.“ (Ps 45,11a.12a)

Bei Silben mit Fettdruck steht in SG 381 eine Liqueszenzneume.